



„Morgen war alles besser“ oder „Berufsstandsvertretung sucht engagierte Vertreter - zunächst befristet auf vier Jahre“

Ich komme früh ins Büro – da sitzen schon drei Auftraggeber, die mit mir über einen Auftrag sprechen wollen. Wir führen ein kurzes Gespräch – sie erläutern die Aufgabenstellung – ich meine Erfahrungen und Kompetenzen. Schnell sind wir uns einig – schauen noch kurz gemeinsam in die HOAI und unterschreiben den Auftrag. Beide sind wir zufrieden – sie wissen ihr Geld in professionellen Händen – ich kann mich auf die Problemlösung konzentrieren. Nur die zahlreichen sächsischen Ingenieurstudenten haben ein Problem – sich für eine der vielen interessanten und gut dotierten Aufgaben zu entscheiden!

Sehr geehrte Kammermitglieder,

folgende Möglichkeiten sehe ich nun:

1. Ein Arbeitstag beginnt bei Ihnen genau so – Bitte lesen Sie nicht weiter, sondern bearbeiten Sie Ihre neuen Aufträge.
2. Ein Arbeitstag beginnt bei Ihnen nicht so, aber Sie haben sich mit den derzeitigen Zuständen abgefunden – Vielleicht sollten Sie weiter lesen.
3. Ein Arbeitstag beginnt bei Ihnen nicht so, aber Sie haben sich mit den derzeitigen Zuständen **nicht** abgefunden – Bitte lesen Sie weiter!

Was Sie gerade gelesen haben, klingt zu fantastisch um wahr zu sein? – Nein, was Sie gelesen haben, muss in unserem Berufsstand wieder eine Selbstverständlichkeit sein! Was sind Sie bereit dafür zu tun? Die Ingenieurkammer Sachsen bietet Ihnen mit Vorstand, Vertreterversammlung, Fachausschüssen und Regionalgruppen eine breite Plattform für Ihr Engagement:

1. Einhaltung der HOAI

Die HOAI 2009 ist geltendes Preisrecht! Das ist die Theorie – die alltägliche Praxis kennen wir alle nur zu gut, als das ich sie vertiefen müsste. Nur eins: genau diese Praxis zwingt unseren Berufsstand in die Knie! Eines hat die berufspolitische Arbeit der Ingenieurkammer Sachsen in all den Jahren gezeigt – beim Kampf für auskömm-

liche Honorare haben wir keine Verbündeten. Wollen wir die HOAI nicht selbst ad absurdum führen, müssen wir – der gesamte Berufsstand – „Rückgrat“ zeigen. Dies bedeutet für die Ingenieurkammer Sachsen:

- Abmahnung HOAI-widriger Angebote bzw. Verträge
- Fortsetzung der Kampagne 75+ Euro Keine Ingenieur-Leistungen für unter 75 Euro/Std.
- Novellierung der HOAI 2009 Wieder-Aufnahme der Teile X- XIII in den verbindlichen Teil.

2. Sicherung von Investitionsmitteln

Die Investitionspolitik der letzten Jahre hat den Wirtschaftsstandort Sachsen auf Erfolgskurs gebracht. Genannt sei hier nur die Errichtung einer funktionsfähigen Verkehrsinfrastruktur. Aber die Haushalts- und Fördermittel von Freistaat, Bund und EU gehen zurück, ab 2015 extrem! Damit steht Sachsen vor großen Herausforderungen, denn ohne Förderung wird weniger investiert und es gibt noch viel zu tun, z.B. im kommunalen Straßen- und Brückenbau. Dies heißt für die Ingenieurkammer Sachsen:

- Bemühung um Beibehaltung der Investitionsquote
- Wiedereinführung des SWING in der Haushaltsplanung, damit Fördermittel nicht zurückgegeben werden
- Ausschöpfung der Fördermittel durch höheren Planungsvorlauf.

3. Vergabeverfahren deregulieren

Die Vergabe von Ingenieurleistungen ist gekennzeichnet durch bürokratische und



formalistische Verfahren ober- und unterhalb des EU-Schwellenwerts. Dieser „Vergabeirrsinn“ kostet die Zeit und das Geld von AG und AN. Dies bedeutet für die Ingenieurkammer Sachsen:

- Aktualisierung/Ergänzung unseres Vergabeleitfadens
- dessen Verteilung an und Beratung von öffentlichen Vergabestellen
- Vergabe-Workshops für Ingenieure und öffentliche Verwaltung.

Sehr geehrte Kammermitglieder, stellen Sie sich für die 5. Vertreterversammlung als Kandidat zur Verfügung oder schlagen Sie uns geeignete Mitglieder vor. An die aktiven Gremienmitglieder meine Bitte: Bleiben Sie der Ingenieurkammer weiterhin engagiert verbunden – **Nur mit gemeinsamer Beharrlichkeit können wir im geschilderten Sinne erfolgreich sein!**

Ihr Dr.-Ing. Arne Kolbmüller, Präsident

Auf gute Zusammenarbeit - Erster Erfahrungsaustausch mit Staatsminister Morlok und Staatssekretär Werner vom SMWA	Seite 2
Sächsischer Staatspreis für Baukultur 2010	Seite 2
Ingenieurkammer Sachsen und Ingenieurverbände fordern HOAI-Novelle	Seite 3
Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer gewinnt Deutschen Brückenbaupreis 2010	Seite 3
Veranstaltungen Seminare Tagungen ingtreffs	Seite 5/6

Sächsischer Staatspreis für Baukultur 2010

Thema: Wasser-Bau-Kultur

Der Sächsische Staatspreis für Baukultur wird seit 2003 für herausragende Leistungen auf dem Gebiet der Baukultur im Freistaat Sachsen verliehen.

In diesem Jahr steht der Preis unter dem Thema: Wasser-Bau-Kultur und wird gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ausgelobt.

Bauwerke und Anlagen des Wasserbaus haben einen sehr engen Bezug zu ihrer Umgebung und nehmen deshalb mit ihrer Gestaltung unmittelbar Einfluss auf die sie umgebende Natur.

Mit dem Staatspreis 2010 sollen Bestandsobjekte gewürdigt werden, die vorbildhaft saniert oder baulich erweitert worden sind. Die Wettbewerbsobjekte müssen in der Zeit von 2000 bis zum Bewerbungsschluss fertig gestellt bzw. saniert und zur Nutzung freigegeben sein.

Teilnahmeberechtigt sind Vorhaben aus allen Bereichen des Wasserbaus, wie Verkehrswasserbau, Siedlungswasserbau, Kläranlagenbau, landwirtschaftlicher Wasserbau, Gewässer Ausbau, Energiewasserbau und historische Anlagen zur Wasserkraftnutzung.

Bewerbungen sind bis 10. Juni 2010 im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie abzugeben oder per Post an Postfach 54 01 37, 01311 Dresden einzureichen (Datum des Poststempels beachten).

Weitere Informationen finden Sie in der Ausschreibung zum Wettbewerb unter www.bauen-wohnen.sachsen.de/baukultur.html.

Auf gute Zusammenarbeit - Erster Erfahrungsaustausch mit Staatsminister Morlok und Staatssekretär Werner vom SMWA

Zu einem ersten Erfahrungsaustausch mit Staatsminister Sven Morlok, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, trafen sich am 8. März 2010 der Präsident der Ingenieurkammer Sachsen, Dr.-Ing. Arne Kolbmüller, der Sprecher des Vorstands, Dipl.-Ing. (FH) Rolf Rau und der Geschäftsführer, Dr.-Ing. Andreas Klengel. Gemeinsam mit Staatssekretär Roland Werner wurden folgende Themen besprochen:

- Sicherung von Haushaltsmitteln
- Umgang mit Fördermittelprogrammen
- Ausbau der Transeuropäischen Netze
- Deregulierung von Vergabeverfahren
- Honorierung von Ingenieurleistungen.

Haushaltssicherung und Fördermittelnutzung

Sachsen wird im nächsten Doppelhaushalt Einsparungen von 1,7 Mrd. EUR schultern müssen. Und dennoch, Sachsens Wirtschaftsminister unterstrich, dass der Freistaat an seinem Spitzenplatz als das Bundesland mit der höchsten Investitionsquote im Osten festhalten werde. Die Kofinanzierung bundesdeutscher und europäischer Fördermittel soll im Rahmen des Landeshaushalts auch weiter sichergestellt bleiben. Die Gesprächspartner waren sich einig, dass Fördermittel auch künftig generell effizient eingesetzt werden müssen. Angesichts rückläufiger Fördermittel ist auch die Neuausrichtung zu klären. Die Ingenieurkammer spricht sich

für eine Reduzierung und Bündelung von Förderprogrammen sowie neue Verteilungsmethoden, z.B. Kommunen erhalten Finanzmittel in eigener Verantwortung, aus.

Transeuropäische Netze (TEN)

Bereits 2007 hat die Ingenieurkammer gemeinsam mit europäischen Ingenieurkammern und -verbänden eine Investitionsoffensive „Verkehrsprojekt europäische Einheit“ und konkret den Ausbau der Verkehrsinfrastruktur der zentralen europäischen Nord-Süd-Verbindung Rostock-Berlin-Dresden-Prag-Bratislava/Wien-Budapest-Sofia gefordert. Im Gespräch mit dem bulgarischen Minister für regionale Entwicklung, Herrn Plevneliev, der an der Verleihung des Deutschen Brückenbaupreises am 15. März in Dresden teilnahm, wurden mögliche weitere Handlungsschritte diskutiert. Die Zusammenarbeit der Ingenieurkammer mit dem SMWA gewinnt bei diesem Thema an Bedeutung.

Deregulierung und Honorierung

Dem Staatsminister wurde der Vergabeleitfaden der Ingenieurkammer sowie unser Standpunkt zur Honorierung von Ingenieurleistungen im Straßen- und Brückenbau übergeben. Die darin enthaltenen Empfehlungen und Positionen wird das sächsische Wirtschaftsministerium abgeschlossen prüfen.



Dipl.-Ing. (FH) Rau, Staatsminister Sven Morlok, Dr.-Ing. Kolbmüller und Staatssekretär Roland Werner (v.l.n.r.)

Ingenieurkammer Sachsen und Ingenieurverbände des Freistaats fordern Novelle der HOAI 2009

In einem gemeinsamen Positionspapier sprechen sich die Ingenieurkammer Sachsen und Ingenieurverbände des Freistaats – VBI, BDB, VDV, BDVI, VSVI und DVW – für eine Novellierung der HOAI aus. Sie fordern die Bundesregierung auf:

1. In einem ersten Schritt bis Ende II/2010 die Teile X bis XIII unverzüglich wieder in den geregelten Teil aufzunehmen,
2. in einem zweiten Schritt bis Ende IV/2010
 - die inhaltliche Überarbeitung und Modernisierung der Leistungsbilder (wie z.B. die Berücksichtigung der gestiegenen Anforderungen der Honorarleistungen zur Energieeffizienz bzw. Bauphysik insgesamt sowie der Leistungen der Plan-

- genehmigung und Bauüberwachung),
 - die Aufnahme neuer Leistungsbilder (wie z.B. Brandschutz sowie Sicherheits- und Gesundheitsschutz-Koordinierung)
 - sowie die Regelung einer dem veränderten Planungs- und Überwachungsaufwand adäquaten Honorarerhöhung abzuschließen und
3. gleichzeitig mit dem zweiten Schritt eine Bußgeldregelung für fahrlässige und/oder vorsätzliche Vertragsabschlüsse unter den Mindestsätzen der HOAI – und zwar jeweils gegen beide Vertragsparteien – einzuführen.

Das Positionspapier finden Sie unter www.ing-sn.de/ingrecht/hoai.

Bundesweiter Tag des offenen Denkmals am 12. September 2010

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals steht unter dem Thema „Kultur in Bewegung – Reisen, Handel und Verkehr“.

Im Mittelpunkt stehen Kaufmannshäuser, Bahnhöfe, Straßen, Kanäle oder Verkehrsmittel aber ebenso historische Orte interkultureller Begegnungen und Werke fremder Baumeister und Handwerker. Interessant für die Besucher sind auch alte Pilgerwege und Handelsrouten sowie archäologische Funde zum Thema.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.tag-des-offenen-denkmals.de.

Anmeldeschluss ist am 31. Mai 2010.

Nur Denkmale, die bis zu diesem Termin angemeldet sind, können in das gedruckte Veranstaltungsprogramm und in die bundesweite Öffentlichkeitsarbeit eingebunden werden. Ab August wird das Programm auch online unter o. g. Internetadresse veröffentlicht.

Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer, Beratender Ingenieur und Mitglied der Ingenieurkammer Sachsen gewinnt Deutschen Brückenbaupreis 2010



Strahlender Sieger: Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer

Die Elbebrücke bei Mühlberg an der Landesgrenze Brandenburg/Sachsen hat in der Kategorie „Straßen- und Eisenbahnbrücken“ den Deutschen Brückenbaupreis 2010 gewonnen. Als maßgeblich verantwortlicher Ingenieur wurde Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer, Beratender Ingenieur und Mitglied der Ingenieurkammer Sachsen ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer ist beim sog. „Auge von Mühlberg“ eine Kombination aus innovativer Konstruktionsidee und schlichter Eleganz gelungen. Die 700 m lange Elbebrücke erfüllt auch ökologische Vorgaben optimal, lautet das Urteil der Jury.

Honorarvereinbarung: Wahrung der Schriftform

Die Schriftform für die Vereinbarung eines Honorars für die örtliche Bauüberwachung bei Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen ist gewahrt, wenn dem Vertrag ein Angebot über ein Honorar vorausgeht, das mit einem Prozentsatz von 2,65 der anrechenbaren Kosten errechnet wird, und der Vertrag sodann, ohne dass der Prozentsatz von 2,65 nochmals erwähnt wird, dieses Honorar als Berechnungshonorar vorsieht.

BGH, Urteil vom 11.02.2010 - VII ZR 218/08

Konkludente Abnahme der Tragwerksplanung

1. Die konkludente Abnahme der Tragwerksplanung kann darin liegen, dass der Besteller nach Fertigstellung der Leistung, Bezahlung der Rechnung des Tragwerksplaners und mehrere Monate nach Einzug in das nahezu fertig gestellte Bauwerk keine Mängel der Tragwerksplanung rügt.

2. Auch bei einer konkludenten Abnahme kommt es gemäß § 640 Abs. 2 BGB zu einem Rechtsverlust, wenn der Besteller sich die Rechte wegen der ihm bekannten Mängel nicht vorbehält.

BGH, Urteil vom 25.02.2010 - VII ZR 64/09

Leistung ist an vertraglicher Vereinbarung zu messen!

Ist eine statische Planung abnahmefähig und anhand der Statik eine Baugenehmigung erteilt worden, so hat der Umstand, dass sich später aufgrund von Baugrundhindernissen herausstellt, dass die Planung nicht dauerhaft genehmigungsfähig und daher mangelbehaftet ist, zur Folge, dass Schadensersatzansprüche mangels Verschuldens nicht durchgreifen.

LG Berlin, vom 23.05.2008 - 13 O 325/08

Wir gratulieren & wünschen unseren Jubilaren im April 2010 alles Gute!

- zum 77. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. (FH) Peter **Jankowski**, 01156 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Wolfgang **Schenk**, 04316 Leipzig
- zum 75. Geburtstag** Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Roland **Backmann**, 09116 Chemnitz
- zum 74. Geburtstag** Herr Ing. Rainer **Anlauf**, 53913 Swisttal
Herr Dipl.-Ing. Harald **Theilig**, 04129 Leipzig
Herr Ing. Hans Günther **Schiesske**, 09111 Chemnitz
- zum 73. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. Bernhard **Jaschinski**, 01609 Gröditz
- zum 72. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Müller**, 09353 Oberlungwitz
Herr Dipl.-Ing.(FH) Roland **Kegel**, 01833 Dürröhrsdorf-Dittersbach
Herr Dr.-Ing. Peter **Lichte**, 04179 Leipzig
Herr Dipl.-Ing.(FH) Siegfried **Schanz**, 09120 Chemnitz
Herr Dipl.-Ing.(FH) Adolf **Triesel**, 01824 Gohrisch
- zum 70. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. Lothar **Adam**, 57258 Freudenberg
Herr Prof.Dr.-Ing.habil. Peter **Pilz**, 01189 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Helmar **Prautzsch**, 01127 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Klaus **Reichel**, 08340 Schwarzenberg
Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Thieme**, 08209 Auerbach
- zum 65. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. Klaus **Jahn**, 09599 Freiberg
Herr Ing. Frank **Reiche**, 04564 Böhlen
Herr Ing. Hasko **Siemang**, 01855 Sebnitz
- zum 60. Geburtstag** Herr Dipl.-Ing. Christoph **Bonk**, 01217 Dresden
Herr Dipl.-Ing. Gunter **Kaiser**, 08064 Zwickau
Herr Dipl.-Ing. Horst **Rölz**, 01468 Moritzburg
Herr Dipl.-Ing.(FH) Ruben **Schneider**, 09127 Chemnitz
Herr Dr.rer.nat. Bernhard **Ulrici**, 04129 Leipzig

Neueintragungen Beratende Ingenieure

- Herr Ing. Raik **Dünnebier**, 01848 Hohnstein (Nr. 12308)
Herr Dipl.-Ing. André **Glaser**, 04109 Leipzig (Nr. 12309)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Lutz **Noack**, 04109 Leipzig (Nr. 12298)
Herr Dipl.-Ing. Werner **Preuß**, 09397 Oelsnitz/E. (Nr. 12317)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Thilo **Salomon**, 01824 Königstein/Sächs. Schw. (Nr. 12306)
Frau Dipl.-Ing. Ramona **Thielemann**, 08294 Löbnitz (Nr. 12316)

Freiwillige Mitglieder

- Herr Dipl.-Ing. (FH) Mario **Chwalek**, 04107 Leipzig (Nr. 32995)
Herr Ing. Mohamed **Gamal**, 04103 Leipzig (Nr. 33010)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Petra **Herrmann**, 08058 Zwickau (Nr. 33014)
Frau Dipl.-Ing. Steffi **Jung**, 01259 Dresden (Nr. 33013)
Herr Dipl.-Ing. Frank **Poburski**, 01744 Dippoldiswalde (Nr. 33012)
Herr Dipl.-Ing. (BA) Enrico **Schneider**, 02991 Lauta (Nr. 32990)

Löschung Freiwilliges Mitglied → Eintragung Beratender Ingenieur

- Herr Dipl.-Ing. Axel **Gruhl**, 01728 Bannewitz (Nr. 12307)
Frau Dipl.-Ing. Constanze **Stummer**, 01217 Dresden (Nr. 12310)

Die Ingenieurkammer Sachsen trauert um ihr Mitglied:

Dipl.-Ing. Wolfram Brauneis, Beratender Ingenieur, Mitgliedsnummer 11026

Herr Brauneis war Gründungsmitglied der Stiftung „Sachsen . Land der Ingenieure“. Die Kammermitglieder und die Stiftung verlieren in ihm einen engagierten und in seiner langjährigen Berufspraxis geschätzten Kollegen. Unser Mitgefühl gehört den Angehörigen.

Löschung Beratende Ingenieure

- Herr Dipl.-Ing. (FH) Eberhard **Freyer**,
01445 Radebeul (Nr. 11491)
Herr Dipl.-Ing. Rudolf **Helmert**, 07952
Pausa (Nr. 10719)
Herr Dipl.-Ing. Eike **Mehmel**, 04155
Leipzig (Nr. 10895)
Herr Dipl.-Ing. Peter **Reichenbach**,
01237 Dresden (Nr. 10259)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfram **Sudhoff**,
02788 Hirschfelde (Nr. 11587)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Monika **Viehweger**,
01277 Dresden (Nr. 10670)
Herr Dipl.-Ing. Axel **Wulke**, 01906
Burkau (Nr. 11737)

Löschung Freiwillige Mitglieder

- Herr Dr.-Ing. Robert **Müller**, 01326
Dresden (Nr. 30990)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang **Müller**,
04736 Waldheim (Nr. 31473)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Dieter **Naumann**,
01796 Pirna (Nr. 32164)
Herr Dipl.-Ing. Günter **Nauruschat**,
08606 Oelsnitz/V. (Nr. 30516)
Frau Dipl.-Ing. Angelika **Reißmann**,
04668 Großbothen (Nr. 32307)
Herr Dipl.-Ing. Roland **Richter**, 01109
Dresden (Nr. 32441)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Christa **Schäffner**,
01307 Dresden (Nr. 32334)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Hans-Peter **Schramm**,
02625 Bautzen (Nr. 31377)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Bernhard **Schuberth**,
08527 Plauen (Nr. 31677)
Frau Dipl.-Ing. Martina **Sieber**, 09128
Chemnitz (Nr. 32179)
Frau Dipl.-Ing. Edeltraud **Stolpe**,
04758 Oschatz (Nr. 31647)
Herr Hochschuling. Günter **Strecha**,
09573 Augustusburg (Nr. 30280)
Frau Ing. Andrea-Maria **Thiermann**,
04509 Schönwölkau (Nr. 30367)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Kerstin **Ulbricht**,
09125 Chemnitz (Nr. 32570)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Siegfried **Heydrich**,
02763 Zittau (Nr. 30289)
Herr Dipl.-Ing. (FH) Reinhard **Hörig**,
01307 Dresden (Nr. 30058)
Herr Dipl.-Ing. Hendrik **Maak**, 04229
Leipzig (Nr.32777)
Herr Dipl.-Ing. Frank **Martenke**, 08393
Meerane (Nr. 31602)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Anke **Pormann**,
04299 Leipzig (Nr. 32124)
Frau Dipl.-Ing. (FH) Ursula **Stöckmann**,
01477 Arnsdorf (Nr. 30933)



Termin/Ort	Thema/Referent	Inhalt	GEBÜHR*
19.04.2010 bis 23.04.2010 Dresden	Lehrgang für Ingenieure der Bauwerksprüfung nach DIN 1076 mit Prüfung und Zertifikat Prof. Dr.-Ing. Martin Mertens Dipl.-Ing. Peter Simchen Referententeam	- Rechtliche und technische Regelungen - Schadensursachen und Schadensanalyse - Unfallverhütung und persönliche Schutzausrüstung - Schadenserfassung mit SIB-Bauwerke - Schadenserfassung am Bauwerk mit Beispielen und Bewertung - Prüfmethode und praktische Übungen	€ 900,00 € 800,00 zzgl. € 50,00 Prüfungsgebühr
19.04.2010 20.04.2010 26.04.2010 27.04.2010 Dresden	Sachkundiger Planer für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen Teil 1 und 2 Referententeam	Regelwerke; Stahlbeton; Korrosionsschutz der Bewehrung; Untergrund von Beton und Stahl; Untergrundvorbereitung von Beton und Stahl; Kunststoffe; Reprofilierung mit PCC und PC; Großflächige Instandsetzung und Erhöhung der Betondeckung; Füllen von Rissen; Wand- und Bodenfugen; Oberflächenschutz von der Imprägnierung bis zum Reaktionsharz-Mörtelbelag; Ingenieurleistungen bei der Objektbearbeitung	€ 990,00 € 740,00
21.04.2010 10:00-16:30 Lutherstadt- Wittenberg	29. Mitteldeutsches Bau-Reko-Kolloquium Referententeam	Historische Tragwerke in neuer Zeit - Bewertung und Sicherung durch ingenieurmäßige Begleitung - Belastungsversuche an bestehenden Bauwerken - Erhaltung, Instandsetzung und Ertüchtigung technischer Denkmale - Neue Tragwerke in historischen Gebäude	€ 200,00 € 160,00
07.05.2010 08:30-17:30 Leipzig	9. Sachverständigentag Referententeam	- Grenzen der energetischen Sanierung bei Bestandsgebäuden - Innendämmung im Altbau - Beweissicherung – Probleme und rechtliche Folgen aus technischer und juristischer Sicht	€ 105,00 € 75,00
07.05.2010 08.05.2010 Dresden	Lehrgang SIB-Bauwerke für Ingenieure der Bauwerksprüfung Dr.-Ing. Tayssir Dibeh Dipl.-Ing. Harald Hache	- Festlegungen der DIN 1076 - Struktur und Komponenten des Programmsystems - Datentransfer - ASB-Bauwerke, Bauwerksdatenerfassung - Erstellung eines Bauwerksbuches an einem Beispiel	€ 375,00 € 250,00
17.05.2010 bis 21.05.2010 Dresden	Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen nach ZTV-ING für ing.-techn. Personal Referententeam	- Neuordnung der Regelwerke - Ursachen von Betonschäden, Diagnose und Bewertung - Untergrundbehandlung, Füllen von Rissen, Sanieren von Fugen - Instandsetzung von Betonoberflächen und Oberflächenschutzsysteme - Qualitätssicherung und Prüfverfahren der Eigenüberwachung	€ 1.000,00 € 750,00
28.05.2010 13:00-17:30 Dresden	VOB aktuell Ausschreibung und Abwicklung von Bauverträgen nach VOB RA Walter Oertel 2. Wiederholung	- Die Neuregelung der VOB/A - Chancen und Risiken der Neuregelungen - Anpassung der Verdingungsunterlagen - Formulierungsvorschläge und Checklisten - Beispiele aus der Vergabepaxis	€ 160,00 € 80,00
28.05.2010 bis 29.05.2010 Dresden	14. Internationale Passivhaus-Tagung 2010 internationales Referententeam	Programm, Gebühren und Anmeldung unter www.passivhaustagung.de	
30.05.2010 Sachsen	Fachexkursionen zu gebauten Passivhäusern in Sachsen	Programm, Gebühren und Anmeldung unter www.passivhaustagung.de	
04.06.2010 13:00-18:00 Dresden	Deutsches Gütesiegel Nachhaltiges Bauen Referententeam	- Kriterien - Handlungsempfehlungen - Beispiele	€ 160,00 € 80,00
11.06.2010 12.06.2010 Dresden	Gründung eines Ingenieur-/Architekturbüros als Freiberufler Dipl.-Ing. Michael Rehbach	In diesem Seminar werden alle wesentlichen Fragen einer erfolgreichen freiberuflichen Existenzgründung behandelt.	€ 55,00

* siehe unter „Zahlungsbedingungen“



TERMINKALENDER

22.04.2010	Informationsveranstaltung für Neumitglieder	Dresden
10.11.2010	Ingenieurkammertag Sachsen 2010 Wahl der 5. Vertreterversammlung	Dresden

TEILNAHMEBEDINGUNGEN für unsere Veranstaltungen

Anmeldung

Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir schriftlich bis spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn mit dem nachfolgenden Formular oder online unter www.ing-sn.de/veranstaltungen. Spätere Anmeldungen können nur im Ausnahmefall berücksichtigt werden.

Die Anmeldebestätigung erfolgt spätestens 2 Tage nach Anmeldeschluss.

Zahlungsbedingungen

Die ermäßigte Teilnahmegebühr gilt für Mitglieder der Ingenieurkammer Sachsen und der Architektenkammer Sachsen sowie deren Mitarbeiter, für Mitarbeiter öffentlicher Auftraggeber und für Mitarbeiter unserer Partner.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung.

Der Überweisungsbeleg ist zu Veranstaltungsbeginn vorzulegen.

Auf schriftlichen Antrag können außerdem folgende Ermäßigungen gewährt werden:

- Arbeitslose bis maximal 50% der Gebühr
- Studenten bei Vorlage der gültigen Semesterbescheinigung 50% bis maximal 100%.

Abmeldung

Eine Stornierung ist bis eine Woche vor Veranstaltungsbeginn (schriftlicher Eingang bei der Freien Akademie der Ingenieure) kostenfrei möglich. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme wird grundsätzlich die volle Gebühr fällig; an die Teilnehmer ausgereichte Unterlagen werden Ihnen per Post zugesandt.

Programmänderungen

Den genauen Veranstaltungsort und die vollständige Anschrift teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit. Wir behalten uns vor, eine Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben (unzureichende Teilnehmerzahl, Erkrankung eines Referenten, höhere Gewalt). In diesem Fall werden Sie schnellstmöglich telefonisch oder per Fax benachrichtigt. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet.

IHRE ANSPRECHPARTNER

Frau Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche
0351 43833-67, nitzsche@ing-sn.de

Frau Katharina Patzt
0351 43833-60, akademie@ing-sn.de

Deutsches IngenieurBlatt
Regionalausgabe Sachsen

Herausgeber

INGENIEURKAMMER SACHSEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Annenstraße 10, 01067 Dresden

Tel.: 0351 43833-60

Fax: 0351 43833-80

E-Mail: post@ing-sn.de

Web: www.ing-sn.de

Redaktion: Sandra Lange

Dr.-Ing. Gunhild Nitzsche

Redaktionsschluss: 12.03.2010

Termine für die nächsten Ausgaben

Redaktionsschluss | Erscheinungstermin

14.04.2010 17.05.2010

12.05.2010 16.06.2010

Bitte senden Sie Ihre Beiträge rechtzeitig

per E-Mail: lange@ing-sn.de

per Fax: 0351 43833-80

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

täglich von 08:00 bis 17:00 Uhr

Wir sind Dienstleister für unsere Mitglieder und Partner für Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.

Für persönliche Beratung vereinbaren

Sie bitte einen Termin mit uns.

Telefon: 0351 43833-60

Ihre verbindliche Anmeldung

für mehrere Teilnehmer und Veranstaltungen bitte kopieren und per Fax oder Post an:

Ingenieurkammer Sachsen
Postfach 50 02 53
01032 Dresden

Fax-Nr.: 0351 43833-80

Seminarthema: _____

Termin: _____ Ort: _____

Name, Vorname des Mitgliedes: _____ Mitglieds-Nr.: _____

Name, Vorname, akad. Grad des Teilnehmers: _____

Rechnungsanschrift: _____

Tel.: _____ Fax: _____ Datum: _____ Unterschrift: _____